

# Huawei Wechselrichter Ethernet (RJ45)

Auswählbar unter Bus 8 „Huawei“



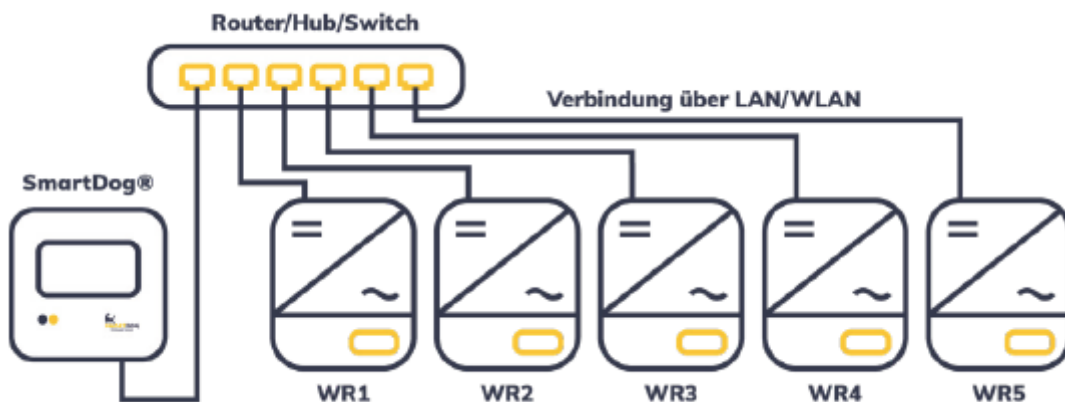
## ~~Zwei Varianten~~

1. jeder WR hat einen SmartDongle LAN

2. nur der Master hat einen SmartDongle LAN – die Slaves sind per RJ45 Patchkabel mit dem Master über RS485 Protokoll verbunden

## Arbeitsschritte Variante 1:

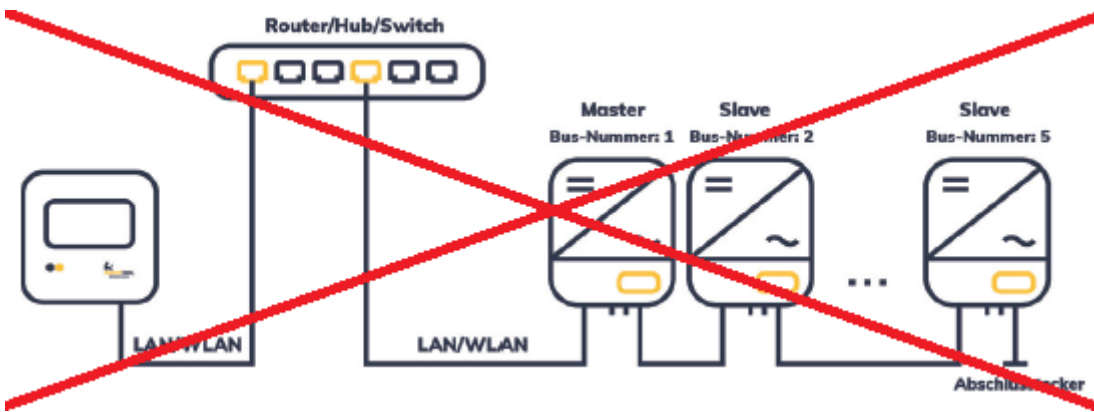
- IP-Adresse für jeden WR statisch/fest vergeben
- Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten
- SmartDog an Router/switch verkabeln (RJ45)
- Wechselrichter an Router/Switch verkabeln per Netzwerkkabel (RJ45)
- weitere Wechselrichter ebenfalls an Router/Switch verkabeln per Netzwerkkabel (RJ45)
- jeweils Busadresse 1 einstellen per APP - RS485 Einstellung / RS 485 Komm.Addr



## Arbeitsschritte Variante 2

**Diese Funktion wird nicht mehr Unterstützt. Die Wechselrichter lassen sich mit diesem Aufbau nicht steuern.**

- IP-Adresse für Master WR statisch/fest vergeben
- Wechselrichter und SmartDog stromlos schalten
- SmartDog an Router/switch verkabeln per Netzwerkkabel (RJ45)
- Wechselrichter untereinander verkabeln per Netzwerkkabel (RJ45)
- Fortlaufende Busadressen einstellen per APP – RS485 Einstellung / RS 485 Komm.Addr (Master 1, Slaves 2,3,4...)



## Einstellungen am Wechselrichter

**Um Modbus zu aktivieren ist es erforderlich auf dem Webserver Modbus TCP zu aktivieren. Gehen Sie hierzu per Huawei Fusion APP auf RS485 Einstellungen und kontrollieren Sie die Einstellungen**

- Protokolltyp auf „Modbus“ stellen
- Baudrate auf „9600“ stellen
- Komm.Addresse fortlaufend von 1 einstellen

## IP-Adresse vergeben

- Es muss eine statische/feste IP-Adresse am Display des Wechselrichters oder am Webserver vergeben werden. Notieren Sie sich die IP für die Erkennung im SmartDog
- Bitte wählen Sie eine IP-Adresse aus dem gleichen Klasse C-Subnetz des SmartDog
- Port auf 502 lassen
- Beispiel: SmartDog hat IP-Adresse = 192.168.178.12
  - Die Wechselrichter müssen in diesem Fall eine IP-Adresse aus dem Bereich 192.168.178.xxx haben (xxx steht für eine Zahl zwischen 1 - 254)
- Die RS485 Busadresse muss auf 1 gestellt werden, wenn jeder WR eine eigene IP hat (Varinate 1 - Suche dann per button „Netzwerk“)

Bei Anschlussvariante 2 muss die Busadresse zwischen 1 und 10 gestellt werden, wenn Sie mit dem Button „Gateway“ suchen (es wird dann je IP bis zur eingestellten max. Adresse gesucht)

## Einbindung

[Wechselrichter einlesen per Netzwerk TCP/IP](#)

Revision #8

Created 6 December 2023 14:20:23 by Philipp Kreutzer

Updated 30 July 2024 11:15:02 by Philipp Kreutzer